

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **4 (1886)**

Heft 74

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 4. August — Berne, le 4 Août — Berna, li 4 Agosto

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel

Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce

Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. **Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois).** — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne. **Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre).** — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.

Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registro du Commerce —
Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

NE. Für die auf **Löschungen** bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des **radiations** sont faites en caractères italiques. — *Quelle pubblicazioni che riguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.*

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1886. 30. Juli. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Kofmehl & C^o** in Riesbach (S. H. A. B. 1885, pag. 709) sind folgende Aenderungen eingetreten: Wilhelm Fiertz erhöht sein Kommanditkapital auf zehntausend Franken und mit dem 25. Juli 1886 ist als Kommanditär mit dem Betrage von zehntausend Franken ferner eingetreten: Arnold Meyer von Lenzburg, Kt. Aargau, in Fluntern. Die Prokura des Kommanditars **Wilhelm Fiertz** ist erloschen und dagegen eine solche erteilt an den Kommanditär **Arnold Meyer**, während diejenige des **Adolf Kofmehl** fortbestehen bleibt. Natur des Geschäftes: Weicheisengießerei und Stahlgußfabrik. Geschäftslokal: Im Rosenhof, Seefeldstraße 113.

30. Juli. Die Firma „**Wernsdorf-Arensmeier**“ in Zürich (S. H. A. B. 1884, pag. 743) ist in Folge Verkauf des Geschäftes erloschen. Inhaberin der Firma **J. Weber-Düring** in Zürich ist Wittve Josephine Weber geborne Düring von Eschenbach, Kt. Luzern, in Zürich. Natur des Geschäftes: Cigarren- und Tabakhandlung. Geschäftslokal: Münsterergasse 9.

30. Juli. Die Firma « **J. H. Goldschmid, Sohn** » in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 830) hat als neuen Geschäftszweig die Fabrikation von Carbon-Natron eingeführt und wird speziell für diese Abtheilung des Geschäftes zeichnen: **J. H. Goldschmid, Sohn, Erste Schweizer Carbon-Natron-Fabrik.**

30. Juli. Inhaber der Firma **Herm. Fischer** in Riesbach ist **Hermann Fischer** von Lenzburg, Kt. Aargau, in Riesbach. Natur des Geschäftes: Xylographisches Institut, Spezialität in Clichés. Geschäftslokal: Seehofstraße 16.

31. Juli. Die Firma „**Giedion & Wildi**“ in Enge (S. H. A. B. 1883, pag. 190) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Inhaber der Firma **Hans Wildi** in Enge ist **Johannes Wildi** von Suhr, Kt. Aargau, in Enge; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Giedion & Wildi**. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in technischen Artikeln für den Fabriksbedarf. Geschäftslokal: Bleicherweg 28. — Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau **Marie Wildi** geborne **Brunnschweiler** und an **Theophil Wildi**, beide von Suhr, Kt. Aargau, und wohnhaft in Enge.

31. Juli. Die Firma „**J. Strickler**“ in Richtersweil (S. H. A. B. 1883, pag. 782) ist in Folge Hinschied des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **K. Strickler** in Richtersweil ist Wittve **Katharina Strickler** von und in Richtersweil. Natur des Geschäftes: Liquidation der Weinhandlung **J. Strickler**. Geschäftslokal: Zum Spielhof. — Die Firma erteilt Prokura an **Heinrich Höhn** von Hütten, in Richtersweil.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau de Porrentruy.

1886. 28 juillet. Le chef de la maison **Veuve Caroline Pape**, à Porrentruy, est **Caroline née Bühler**, veuve de **Joseph Pape**, en son vivant notaire, originaire de **Glovelier**, domiciliée à **Porrentruy**. Genre de commerce: Aubergeriste.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1886. 31. Juli. Die Firma „**Egger, Ziegelfabrik Nebikon**“ in **Nebikon** (S. H. A. B. 1884, pag. 406) ist in Folge Ablebens der Inhaberin Wittve

Barbara Egger-Eggimann erloschen. **Rudolf Eggimann-Egger** von Sumiswald, wohnhaft in Bern, **Eugen Ritter-Egger** von Lichtensteig, wohnhaft in Biel, **Achilles Schucan-Egger** von Zuz, Graubünden, wohnhaft in Hochdorf, **Hektor Egger-Imboden** von Aarwangen, wohnhaft in Langenthal, **Oskar Egger** von Aarwangen, wohnhaft in San Francisco, **Amerika, Fritz, Hans** und **Paul Egger** von Aarwangen, ersterer wohnhaft in Nebikon und letztere in Langenthal, haben unter der Firma **Egger & C^o** eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1886 ihren Anfang genommen hat. Die neue Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **Egger, Ziegelfabrik Nebikon**. Natur des Geschäftes: Betrieb der Ziegelfabrik **Nebikon**. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: **Fritz Egger**.

2. August. Inhaberin der Firma **Frau E. Costa-Brunner** in Luzern ist **Frau Emilie Costa-Brunner** von Nervi (Italien), wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Pension Wallis.

Kanton Uri — Canton d'Uri — Cantone d'Uri

1886. 28. Juli. Die am 30. Juni 1886 in Avigliana stattgehabte außerordentliche Generalversammlung der Aktiengesellschaft unter der Firma **Dynamit Nobel in Isleten** mit Sitz in Isleten (S. H. A. B. 1883, pag. 456, 1884, pag. 437, 1885, pag. 562) hat beschlossen: 1) durch Verzichtung von 333 erworbenen eigenen Aktien wird das Gesellschaftskapital auf Fr. 5'955,075, getheilt in 26,467 Aktien zu Fr. 225, herabgesetzt; 2) vom 15. Juli an erfolgt eine weitere Amortisationszahlung von Fr. 25 per Aktie, wozu das Gesellschaftskapital also nur noch **Fr. 5'293,400**, eingetheilt in 26,467 Aktien à Fr. 200, nach Wahl des Aktionärs auf den Namen oder den Inhaber ausgestellt, beträgt.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1886. 30. Juli. Inhaber der Firma **Henri Besson** in Basel ist **Carl Julius Heinrich Besson** von und in Basel. Natur des Geschäftes: Lichtdruckanstalt. Geschäftslokal: Elisabethenstraße 41.

31. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Bankverein** in Basel (S. H. A. B. 1883, pag. 321) ändert die Zeichnungsbefugniß ihrer Prokura Träger in nachfolgender Weise ab: Die bisher nur in Gemeinschaft mit einem der Direktoren oder einem Mitgliede des engeren Ausschusses zur Unterschrift berechtigten Prokuristen sollen in Zukunft auch unter sich zur Kollektivunterschrift zu Zweien berechtigt sein. Des Fernern erteilt die Firma in vorstehendem Sinne Kollektivprokura an **Johann Jakob Burckhardt** von und in Basel.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1886. 30. Juli. Inhaber der Firma **J. B. Trunk** in Schaffhausen ist **Johann Baptist Trunk** von Oggelsbeuren, Württemberg, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Handel mit Cigarren, Tabak und Quincailerieswaren und Reparaturwerkstätte für Nähmaschinen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Galle

Bureau St. Gallen.

1886. 26. Juli. Die Firma **Bion & Tschumper** in Kronbühl, mit Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 561 und 704, 1886, pag. 488) widerruft die an **Jakob Obrist** von **Eichberg** erteilte Prokura.

30. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma „**Klapp & Baumann**“ in St. Gallen (S. H. A. B. 1885, pag. 598) hat sich aufgelöst. Inhaber der Firma **Friedrich Klapp** in St. Gallen, welche Aktiva und Passiva der erloschenen Firma **Klapp & Baumann** übernimmt, ist **Friedrich Klapp** von Mengershenhausen (Fr. Waldeck), in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Droguerie, Spezialehandlung, Spirituosen und medizinische Weine. Geschäftslokal: Falken am Marktplatz.

31. Juli. Die Firma „Carl Aug. Billwiler“ in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 153) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma Reinhold Billwiler in St. Gallen, welche Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Carl Aug. Billwiler übernimmt, ist Reinhold Billwiler von und in St. Gallen. Natur des Geschäfts: Tüll- und Guipure-Weißwaaren-Export und Kommission. Geschäftslokal: Webergasse 24 zur Dattelpalme.

Bureau Wattwil (Bezirk Neutoggenburg).

31. Juli. Der Inhaber der Firma A. Wirth bei Lichtensteig (S. H. A. B. 1883, pag. 185) läßt in Folge Wegzuges von hier solche im hiesigen Register streichen.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1886. 29. Juli. In Folge seiner Berufung an die Geschäftsleitung der Thurg. Kantonalbank in Weinfelden ist Herr J. Hasenfratz als Direktor der Graubündner Kantonalbank in Chur (S. H. A. B. 1885, pag. 138) ausgeschieden und die ihm ertheilte Unterschrift mit dem 31. Juli 1886 erloschen. An seiner Stelle hat der Bankrath in seiner Sitzung vom 5. Juli 1886 zum Direktor berufen Herrn Otto Schaefer von Aarau, bisheriger Direktor der Eidg. Bank in St. Gallen, welcher die Stelle Anfangs kommenden Monats Oktober antreten wird, von welchem Zeitpunkt an er die verbindliche Unterschrift für das Institut allein führt, was bei jenem Anlaß besonders bekannt gegeben wird. In Folge Bankrathsbeschlusses vom 5. Juni 1886 wurde ferner neu unter die Kollektivprokuristen aufgenommen: Herr L. Winter von Thusis, Korrespondent, welcher mit den bisherigen Kollektivprokuristen den H. J. Michel, Kassier, G. Roffler, Buchhalter, und Ed. Hitz, Kontrolleur, gemeinsam in der Weise zeichnet, daß die Unterschriften je zweier für das Institut rechtsverbindlich sind.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Turgovia

1886. 29. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld (S. H. A. B. 1883, pag. 69) ertheilt für die Geschäftsleitung der Filiale Thurg. Hypothekenbank in Romanshorn bis auf weitere Verfügung Kollektivprokura an J. Mötteli, Buchhalter in Frauenfeld und J. Stadelmann, Buchhalter der Filiale in Romanshorn.

29. Juli. Die Firma J. Althaus in Homburg (S. H. A. B. 1883, pag. 867) ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

2. August. Die unter der Firma Rettig & C^e in St. Gallen bestehende Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. 1884, pag. 565) deren Gesellschafter sind: Louis Rettig von Karlsruhe, nunmehr wohnhaft in Konstanz, und Rudolf Rettig von New-York, wohnhaft in Kreuzlingen, hat ihr Domizil nach Kreuzlingen verlegt, mit Filiale in Konstanz. Natur des Geschäftes: Rideaux-Fabrikation und Export.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1886. 29. juillet. La raison Louis Rosat, à Yverne, publiée dans la F. o. s. du c. le 25 mai 1883, page 608, est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire.

Bureau de Grandson.

29. juillet. La raison „Anna Tharin“, à Grandson, publiée dans la F. o. s. du c. le 7 novembre 1885, page 698, a cessé d'exister dès le 23 juillet 1886, jour où la titulaire a contracté mariage avec Jules Matthey, du Locle, domicilié à Grandson. La maison est continuée par ce dernier sous la raison Jules Matthey, à Grandson. Genre de commerce: Laines et cotons, épicerie, mercerie.

Bureau de Lausanne.

21. juillet. Le chef de la maison L. A. Délessert, à Lausanne, est Louis Auguste Délessert, de Lutry, Forel et Peney-le-Jorat, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Chaussures. Magasin: Chemin Neuf, 2.

26. juillet. Louise née Bolens, veuve de François Dizerens, de Savigny, domiciliée à Lausanne, fait connaître qu'elle exerce sous la raison Veuve Dizerens, à Lausanne, un commerce de fruits, légumes et épicerie. Rue du Calvaire, 4.

27. juillet. Le chef de la maison F. Rigoli fils, à Lausanne, est François Rigoli, fils, de Rovegro, province de Pallanza (Italie), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Beurre et oeufs. Magasin: Grand St-Jean, 4.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1886. 30. juillet. Henri Jacotet, d'Echallens (Vaud), Claude Georges, de Suze (Italie), les deux domiciliés au Pont (Vallée-de-Joux), Baptiste Roncaglione, de Frassinetto (Italie), et Joseph Griffley, de Suze (Italie), ces deux derniers domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Jacotet, Georges & C^e, une société en nom collectif, commencée le 17 mai 1886. Genre de commerce: Entreprise de travaux publics. Bureaux: Aux Crosettes près Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel.

29. juillet. La raison Chs: Grandjean, à Neuchâtel, publiée dans la F. o. s. du c. du 29 mai 1883, n^o 78, page 626, est radiée d'office ensuite de la déclaration de faillite du titulaire, prononcée le 2 juillet 1886, par le tribunal civil du district de Neuchâtel.

29. juillet. La raison Henri Juvet, à Neuchâtel, publiée dans la F. o. s. du c. du 11 juin 1883, n^o 85, page 683, est radiée d'office ensuite de la déclaration de faillite du titulaire, prononcée le 22 juillet 1886, par le tribunal civil du district de Neuchâtel.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1886. 28. juillet. La société en nom collectif „J & I^e Pichat“, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 204), est dissoute ensuite de la retraite de l'associé Louis Pichat. La maison continue dès le trente juin 1886, sous

la raison J. Pichat, à Genève, par l'associé Jules Pichat, domicilié à Plainpalais, lequel reste chargé de l'actif et du passif de la société dissoute. Genre de commerce: Marchand-tailleur. Magasin et bureau: 6, Corratierie.

28. juillet. Le chef de la maison D. Lecoultré, à Genève, commençant le premier août 1886, est David Henri Lecoultré, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie et salés suisses. Magasin: 4, Rue d'Enfer (ancien commerce Albert Fischer).

29. juillet. Suivant acte reçu par M^e Gampert, notaire à Genève, substituant M^e Lasserre, aussi notaire à Genève, le 21 juillet 1886, il a été fondé à Genève, sous la raison sociale Compagnie du Chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier, une société anonyme, dont le siège est à Genève. La société a pour objet, la construction et l'exploitation d'un chemin de fer à voie étroite allant de Genève à Veyrier. Sa durée est fixée à quatre-vingts années; l'assemblée générale peut prononcer sa dissolution anticipée. Le capital social, entièrement souscrit, est de trois cent soixante mille francs, divisé en sept cent vingt actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont libérées de cent francs; les versements ultérieurs seront appelés par le conseil d'administration au moyen de versements de deux cents francs au maximum et à intervalle de deux mois au moins entre chaque versement. Les actions sont nominatives jusqu'à ce qu'elles aient été libérées de 50% de leur valeur nominative; à partir de ce moment, le conseil d'administration décidera l'époque de leur conversion en titres au porteur. Les publications concernant les affaires de la société seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Genève et dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de cinq membres au moins et de sept au plus, élus par l'assemblée générale, pour trois ans. Le conseil d'administration est valablement engagé par les signatures de un ou plusieurs de ses membres spécialement délégués à cet effet, et peut de même déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à une ou plusieurs personnes prises hors du conseil, mais cela pour un objet spécial, et en spécifiant ces pouvoirs dans l'extrait des procès-verbaux délivré à cet effet. Le conseil d'administration est actuellement composé de MM.: David Anneville; Jules Dupont-Buèche; Théodore Bordier; Ernest Long et Antoine Martin, tous de Genève et y domiciliés.

29. juillet. Le chef de la maison J. Vultier, à Genève, commencée le premier juillet 1886, est Jean Jacques Vultier, de Beurvesin (Jura bernois), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Pension d'étrangers. Adresse: 110, Rue du Rhône (ancienne pension Veuve Bex, non inscrite au registre).

29. juillet. La raison A. Thoma, débit de bières en gros, à Saint-Jean (Genève), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire déclarée par jugement du 28 courant (F. o. s. du c. de 1883, page 803).

29. juillet. Le chef de la maison A. Grillet, à Genève, est M^{me} Andréane Grillet née Sonnex, de Genève, y domiciliée (femme mariée en communauté de biens et autorisée de J. Grillet). Genre de commerce: Lingerie et confections pour enfants. Magasin: 2, Rue Bonivard.

30. juillet. La raison „J Aimé Bovay“, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 50), a cessé d'exister sous ce nom ensuite du décès du titulaire survenu en juillet 1885. La maison est continuée à dater du dix juillet 1886 et sous la raison Henri Bovay, à Genève, par le fils du titulaire, Henri Bovay, de Genève, y domicilié. Genre de commerce: Laiterie et fromagerie. Bureau et locaux: 7, Rue de la Machine.

30. juillet. La maison E. D'Espine & C^e, banquiers, à Genève (inscrite en dernier lieu F. o. s. du c. de 1885, page 807), donne procuration dès ce jour au sieur Frédéric Lacroix, de Genève, y domicilié.

30. juillet. La raison Juillard-Morel, fabricant d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 835), est radiée dès ce jour ensuite du transfert de la dite maison à Moutier, canton de Berne.

30. juillet. La raison „J. Candevau“, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 944), a cessé d'exister ensuite du décès du titulaire survenu le 30 mars 1886. La maison est continuée dès cette date et sous la raison J. Candevau, à Genève, par la veuve du titulaire, M^{me} Jeanne Louise Candevau née Hauck, de Vandoeuvres, domiciliée à Genève. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: Place du Fort de l'Ecluse, n^o 22.

30. juillet. Le chef de la maison Marie Piot, à Genève, est M^{lle} Marie Andrienne Piot, de Genève, y domiciliée. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: 6, Rue des Chaudronniers.

31. juillet. Suivant extrait de procès-verbal notifié le 29 courant, l'assemblée générale des membres de l'association Société Ouvrière de Prévoyance, l'Abelle (F. o. s. du c. de 1884, page 115), réunie au siège social à Genève, le premier avril 1886, a appelé aux fonctions d'administrateurs de cette société, et comme membres du bureau: MM. Jean Taverlon, receveur, domicilié à Genève, et J^e Georges Guttman, mécanicien, domicilié à Plainpalais. Ces derniers remplacent en qualité de membres du bureau du comité, MM. Fr. Mudy et L. Bernard, dont les fonctions ont pris fin.

31. juillet. Le chef de la maison Emile Martin, à Versoix, est Emile Martin, d'Ormont-dessous (Vaud), domicilié à Versoix. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, toilerie.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen im Besondern Register: — Radiations au registre spécial: — Cancellazioni nel Registro speciale:

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarberg.

1886. 27. Juli. Gegen Christian Tschannen, Johannes sel., Jäger, von und in Radelfingen, geb. 11. Juni 1846, publiziert im S. H. A. B. vom 19. Juni 1884, ist der Gelbstag erkannt, weshalb dessen Streichung erfolgt.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 31. Juli 1886.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 31 juillet 1886.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrige Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	8,000,000	8,000,000	3,200,000	770,680	—	834,600	108,601	90	4,913,881	90	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . . .	1,500,000	1,498,900	599,560	143,910	—	24,200	8,030	75	775,700	75	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	9,428,750	3,771,500	1,947,970	—	769,950	75,241	70	6,564,661	70	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	2,000,000	1,973,500	789,400	110,241	45	68,350	268,641	17	1,286,632	62	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	8,000,000	7,993,500	3,197,400	595,952	38	830,200	39,676	24	4,663,228	62	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	500,000	499,350	199,740	16,175	—	32,950	1,346	11	250,211	11	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,498,200	599,280	248,420	40	73,000	8,513	02	929,213	42	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,894,400	1,557,760	383,406	44	356,500	72,779	87	2,370,446	31	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	989,400	395,760	68,383	37	245,250	51,213	73	760,607	10	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . .	2,000,000	1,979,550	791,820	119,401	—	53,650	55,719	96	1,020,590	96	
11	Thurgauische Hypothekenbank, Fraunfeld	1,000,000	996,950	395,780	150,433	90	150,800	47,692	20	747,706	10	
12	Thurgauischer Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,989,150	1,195,660	284,516	36	305,950	50,694	45	1,836,820	75	
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern . .	2,000,000	1,982,450	792,980	389,130	—	218,950	54,013	77	1,455,073	77	
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	15,550,500	6,220,200	1,877,874	70	1,471,950	651,182	25	10,221,206	95	
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau .	3,000,000	3,000,000	1,200,000	178,381	81	177,050	4,795	19	1,560,177	—	
16	Bank in Zürich, Zürich	6,000,000	4,938,850	1,975,540	1,477,360	34	658,500	8,529	23	4,119,929	62	
17	Bank in Basel, Basel	12,000,000	10,830,000	4,832,000	1,419,617	54	1,266,200	29,754	95	7,047,572	49	
18	Bank in Luzern, Luzern	3,500,000	3,452,500	1,381,000	381,302	08	233,900	35,313	40	2,032,015	48	
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,742,400	1,896,960	185,162	40	59,650	24,134	60	2,115,907	—	
20	Crédit Gruyérien, Bulle	300,000	299,450	119,780	92,835	—	96,800	12,689	70	322,104	70	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	15,000,000	11,907,250	4,762,900	3,805,996	07	796,600	100,503	66	9,466,299	73	
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	1,500,000	1,495,360	598,360	39,126	—	337,550	21,064	97	996,100	97	
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg .	1,000,000	998,600	399,440	159,005	—	30,600	5,832	90	597,377	90	
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,499,050	599,620	101,965	—	55,150	10,999	13	767,734	13	
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . . .	10,000,000	9,221,050	3,688,420	1,369,747	08	248,000	829,572	38	6,135,739	46	
26	Ersparniiskasse des Kantons Uri, Altorf . .	500,000	498,300	199,320	30,050	—	5,100	8,136	60	237,606	60	
27	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	500,000	499,350	199,740	35,855	—	11,150	1,622	53	245,367	53	
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle . . .	300,000	291,650	116,660	28,820	—	49,800	6,686	09	201,966	09	
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,934,200	1,173,680	114,960	—	397,750	230,135	69	1,916,525	69	
30	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,200,000	3,787,250	1,494,900	435,976	29	604,200	599,781	69	3,124,857	98	
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen .	1,000,000	969,500	395,820	96,992	05	128,850	18,243	—	639,905	05	
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,496,500	598,600	103,880	—	68,300	10,514	25	781,294	25	
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . . .	3,000,000	2,860,650	1,144,260	420,802	58	89,500	133,423	42	1,787,986	—	
	Stand am 24. Juli 1886	187,300,000	* 124,967,100	49,986,840	17,534,279	18	10,750,950	3,573,380	60	81,845,449	78	
	Etat au 24 juillet 1886	187,300,000	124,962,150	49,984,860	17,727,954	42	12,101,100	2,045,479	38	81,869,393	80	
		—	+ 4,950	+ 1,980	— 193,675	24	— 1,350,150	+ 1,527,901	22	— 13,944	02	
	* Wovon in Abschnitten dont en coupures	à Fr. 1000 " 500 " 100 " 50	Fr. 9,303,000 15,148,500 69,015,300 31,500,300				Gold Or Silber Argent	Fr. 50,718,930. — " 16,802,189. 18				
			Fr. 124,967,100				Gesetzliche Baarschaft Encaisse légale	Fr. 67,521,119. 18				

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)

Vom 31. Juli 1886. — Du 31 juillet 1886.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total	
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, inmet 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Inmet 4 Monaten fällige — Échéant dans les 4 mois			Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des états et leurs coupons		
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement			
5	Bank in St. Gallen	8,000,000	880,200	—	3,115,534. 53	455,629. 24	2,492,010. —	—	6,893,373. 77	
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	1,471,950	84,308. 50	6,346,560. 35	—	4,908,700. —	200,000. —	13,011,518. 85	
16	Bank in Zürich	6,000,000	658,500	—	5,550,554. 95	293,678. 61	4,330,334. 30	—	10,833,067. 86	
17	Bank in Basel	12,000,000	1,266,200	—	6,269,984. 20	1,737,261. 26	6,373,800. —	—	15,647,245. 46	
19	Banque de Genève	5,000,000	59,650	—	5,512,410. 30	134,303. 40	1,007,596. 90	250,000. —	9,963,960. 60	
31	Banque commerciale neuchâteloise	4,200,000	604,200	—	3,783,357. 57	18,745. 65	1,013,565. —	—	5,419,868. 22	
	Stand am 24. Juli 1886	55,200,000	4,890,700	84,308. 50	33,578,401. 90	2,639,618. 16	20,126,006. 20	450,000. —	61,769,034. 76	
	Etat au 24 juillet	55,200,000	5,999,700	93,567. 15	33,990,477. 19	2,861,929. 41	19,889,719. 50	450,000. —	63,285,393. 25	
		—	— 1,109,000	— 9,258. 65	— 412,075. 29	— 222,311. 25	+ 236,286. 70	—	— 1,516,358. 49	
			Aktiven — Actif				Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrige kurzfristige Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechselschulden Engagements sur effets de change	Total	
5	Bank in St. Gallen	3,793,352. 38	6,893,373. 77	2,180,142. 51	12,866,868. 66	7,993,500	1,371,444. 59	347,100. —	9,712,044. 59	
14	Banque du Commerce à Genève	8,098,074. 70	13,011,518. 85	569,481. 85	21,669,075. 40	15,550,500	5,087,401. 20	—	20,637,901. 20	
16	Bank in Zürich	3,452,900. 34	10,833,067. 86	177,119. 12	14,463,087. 32	4,938,850	2,738,223. 16	—	7,677,073. 16	
17	Bank in Basel	5,751,617. 54	15,647,245. 46	1,419,659. 57	22,813,522. 57	10,830,000	6,170,395. 53	—	17,000,395. 53	
19	Banque de Genève	2,032,122. 40	9,963,960. 60	—	11,996,083. —	4,742,400	524,023. 35	—	5,266,423. 35	
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,930,876. 29	5,419,868. 22	32,564. 31	7,383,308. 82	3,737,250	535,175. 19	—	4,272,425. 19	
	Stand am 24. Juli 1886	* 25,058,948. 65	61,769,034. 76	4,368,967. 36	91,196,945. 77	47,792,500	16,426,663. 02	347,100. —	64,566,263. 02	
	Etat au 24 juillet	24,867,359. 73	63,285,393. 25	3,189,457. 83	91,342,210. 81	48,455,050	13,557,505. —	328,900. —	62,341,455. —	
		+ 191,583. 92	— 1,516,358. 49	+ 1,179,509. 53	— 145,265. 04	— 662,550	+ 2,869,158. 02	+ 18,200. —	+ 2,224,808. 02	

* Ohne Fr. 20,576. 88 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.
 * Sans fr. 20,576. 88 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Disconto am 2. August 1886 in Basel, Zürich, Bern, St. Gallen und Genf: 2 1/2 %, in Lausanne: 3 %.
 Escompte le 2 août 1886 à Bâle, Zurich, Berne, St-Gall et Genève: 2 1/2 %, à Lausanne: 3 %.

**Ausländische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques étrangères de fabrique et de commerce.**

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Le 27 juillet 1886, à deux heures après-midi.

No 699.

F. Revel père & fils, fabricants,
Lyon.

LE ROBINSON
DÉPOSÉ



Parapluies, en-cas, ombrelles, parasols.

Le 28 juillet 1886, à six heures après-midi.

No 12.

Solway & C^{ie}, fabricants,
Ixelles-Bruxelles (Belgique).



Carbonate de soude.

(Renouvellement de la marque française enregistrée sous No 323.)

Den 30. Juli 1886, 3 Uhr Nachmittags.

No 11.

Brady & Dostal, Fabrikanten,
Kremsier.



Mariazeller-Magentropfen.

Le 31 juillet 1886, à cinq heures après-midi.

No 700.

L. Roederer, négociant,
Reims.



Vin de Champagne.

Le 31 juillet 1886, à cinq heures après-midi.

No 701.

L. Roederer, négociant,
Reims.

REIMS

Vin de Champagne.

Le 31 juillet 1886, à cinq heures après-midi.

No 702.

L. Roederer, négociant,
Reims.

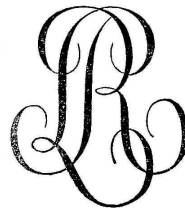
**REIMS
CARTE BLANCHE**

Vin de Champagne.

Le 31 juillet 1886, à cinq heures après-midi.

No 703.

L. Roederer, négociant,
Reims.



Vin de Champagne.

Le 31 juillet 1886, à cinq heures après-midi.

No 704.

L. Roederer, négociant,
Reims.



L.R.

Vin de Champagne.

Le 31 juillet 1886, à cinq heures après-midi.

No 705.

L. Roederer, négociant,
Reims.

Louis Roederer,
Reims.

Vin de Champagne.

(Renouvellement de la marque enregistrée sous No 51.)

Le 31 juillet 1886, à cinq heures après-midi.

No 706.

L. Roederer, négociant,
Reims.

Louis Roederer,
Reims.

VIN SEC

Vin de Champagne.

Le 31 juillet 1886, à cinq heures après-midi.
No 707.

L. Roederer, négociant,
Reims.



Vin de Champagne.

Spezifikation der gesetzlichen Baarschaft bei den schweizerischen Emissionsbanken
auf den 31. Juli 1886

Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
au 31 juillet 1886

N ^o	Firma — Raison sociale	Gold — Or		Silber — Argent.	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	2,566,435	—	1,366,315	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	612,565	—	97,775	—
3	Kantonalbank von Bern in Bern	4,399,750	—	1,159,100	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	870,715	—	26,490	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	1,884,710	—	619,960	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer	205,995	—	9,920	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	351,540	—	466,530	—
8	Aargauische Bank in Aarau	853,920	—	824,825	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	429,960	—	23,790	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	847,455	—	56,610	—
11	Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld	435,335	—	112,325	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,357,600	—	77,190	—
13	Kant. Spar- und Leihkasse, Luzern	1,033,105	—	149,005	—
14	Banque du commerce, Genève	6,920,175	—	415,105	—
15	Appenzell A.Rh. Kantonalbank in Herisau	950,360	—	424,560	—
16	Bank in Zürich, Zürich	1,125,845	—	1,618,755	—
17	Bank in Basel, Basel	3,550,290	—	902,815	—
18	Bank in Luzern, Luzern	1,219,990	—	528,665	—
19	Banque de Genève, Genève	1,593,060	—	348,905	—
20	Crédit Gruyérien à Bulle	211,695	—	920	—
21	Zürcher Kantonalbank in Zürich	6,089,270	—	2,430,850	—
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	613,120	—	24,095	—
23	Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg	538,180	—	20,265	—
24	Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg	669,255	—	32,330	—
25	Banque cant ^o vaudoise, Lausanne	4,036,505	—	343,015	—
26	Ersparnißkasse des Kantons Uri in Altorf	199,815	—	29,555	—
27	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden in Stans	205,875	—	29,720	—
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	138,680	—	6,800	—
29	Banque cant ^o neuchâtel ^e , Neuchâtel	1,079,950	—	122,390	—
30	Banque commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	1,405,940	—	235,315	—
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	352,605	—	135,505	—
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	630,710	—	71,770	—
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,238,585	—	223,020	—
	Depositem bei der Zentralstelle } Dépôt au bureau central } Gesetzliche Baarschaft } Encaisse légale }	48,618,930	—	12,934,190	—
		2,100,000	—	3,867,999	18
		50,718,930	—	16,802,189	18

Zentralstelle der Konkordatsbanken. — Bureau central des banques concordataires
Verkehr mit den Konkordatsbanken
Mouvement entre les banques concordataires
im Monat Juli 1886 — en juillet 1886

1 ^o	Uebertragungen von Konto auf Konto } Virement de compte à compte	Fr. 3,894,381.	28
2 ^o	Cassa-Bewegung: — Mouvement de caisse:		
	Eingang (entrée)	Fr. 545,000. —	
	Ausgang (sortie)	» 345,000. — »	890,000. —
	Total	Fr. 4,784,381.	28

Auszug aus dem Bericht des schweizerischen Konsuls in Bremen,
Herrn Daniel Friedr. Strauch, pro 1885.

Das Jahr 1885 ist für den bremischen Handel kein günstiges gewesen. Die fast überall laut gewordenen Klagen über ein beständiges Mißverhältnis zwischen Angebot und Nachfrage sind auch am hiesigen Platze nicht verstummt. Sowohl im Waarenverkehr als namentlich auch im Seetransportverkehr sind die Geschäftsabschlüsse des verflossenen Jahres meistens unbefriedigende gewesen.

Wie in der Lage des deutschen Handels im Allgemeinen, so zeigt sich auch an dem dauernden Darniederliegen des bremischen Handels im Besonderen immer mehr, welcher Mißgriff seitens der deutschen Regierung 1879 begangen wurde, als sie durch die unnatürlichen Maßregeln einer von Tag zu Tag sich verschärfenden Schutzzollpolitik die wirtschaftliche Lage des Landes zu bessern strebte.

Das ungehinderte Festhalten an dieser Politik ist auch im Jahre 1885 durch eine neue Zolltarifgesetznovelle, Gesetz vom 22. Mai 1885, dokumentirt worden. Zu beklagen ist besonders die durch dieses Gesetz herbeigeführte Verdreifachung der Getreidezölle, eine Maßregel, welche nur den Erfolg haben kann, die breiten Schichten der Bevölkerung zu Gunsten derjenigen Grundbesitzer, welche in der Lage sind, größere Mengen von Getreide zu verkaufen, also hauptsächlich die Großgrundbesitzer, zu belasten. Abgesehen von den direkten Schädigungen, welche die herrschende Wirtschaftspolitik bald diesem, bald jenem Gewerbe, bald den Konsumenten im Allgemeinen zugefügt, bringt sie vielfache indirekte Nachteile durch die fortwährenden Beunruhigungen und Belästigungen der interessirten Kreise notwendig hervor. Charakteristisch für die Unsicherheit der wirtschaftlichen Stellung, in welcher sich der deutsche Gewerbetreibende zur Zeit befindet, war es, als der Bundesrath in seinen Sitzungen vom 18. und 25. September v. J. auf dem Verordnungswege die besondere Verzollung von Petroleumfässern beschloß und damit eine Erhöhung des Petroleumzolles bewirkte. Schlimme Nachteile wurden allerdings von dem hiesigen Petroleumhandel dadurch abgewandt, daß der höhere Zoll bzw. der besondere Zuschlagzoll für Petroleumfässer, für solche Fässer nicht zur Erhebung gelangt, welche unter zollamtlicher Kontrolle wieder ausgeführt werden.

Den heutigen wirtschaftlichen Kalamitäten wird auf die Dauer nur dadurch begegnet werden können, daß man wieder zu dem bewährten System der Handelsverträge auf freihändlerischer Grundlage übergeht. Bei der heute herrschenden Strömung ist freilich wenig Hoffnung für Abschluß solcher Verträge vorhanden.

Bezüglich des verflossenen Jahres ist der Abschluß des Handels-, Schiffahrts- und Konsularvertrages zwischen dem Deutschen Reiche und der Dominikanischen Republik zu erwähnen. Der Vertrag sichert dem deutschen Handel die Meistbegünstigung und regelt die Handels-, Schiffahrts- und Konsularverhältnisse zwischen beiden Staaten in analoger Weise, wie dies mehreren anderen zentralamerikanischen Republikken gegenüber bereits früher geschehen ist. Auf dem Gebiete der internationalen Verträge ist ferner zu erwähnen, daß von Seiten der deutschen Handelsvertreterschaften, namentlich dem deutschen Handelstage, bei der deutschen Regierung beantragt ist, der internationalen Union zum Schutze des gewerblichen Eigenthums beizutreten.

Die bremische Einfuhr aus der Schweiz in den Jahren 1883 bis 1885 nach den Waarengattungen und nach dem Werth betrug in Mark:

	1883			1884			1885		
	kg	Mark	kg	Mark	kg	Mark	kg	Mark	
Verzehrungsgegenstände	151,364	130,205	102,415	106,152	60,376	15,790	735	—	100
Rohstoffe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Halbfabrikate	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Manufakturwaaren	164,365	371,124	95,282	450,426	588,203	338,280	—	—	—
Andere Industrieerzeugnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	873,042	1'149,908	551,867	—	—	—	—	—	—

Die bremische Ausfuhr nach der Schweiz in den nächsten Jahren betrug in Mark:

	1883			1884			1885		
	kg	Mark	kg	Mark	kg	Mark	kg	Mark	
Verzehrungsgegenstände	3'063,492	2'757,710	2'322,397	9'066,321	6'989,721	5'126,056	—	—	—
Rohstoffe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Halbfabrikate	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Manufakturwaaren	364	2,577	570	98,055	85,149	91,215	—	—	—
Andere Industrieerzeugnisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	12'228,232	9'835,379	7'540,238	—	—	—	—	—	—

Einfuhr einzelner Artikel aus der Schweiz im Jahre 1885:

	kg		Mark			kg		Mark	
	netto	brutto	netto	brutto		netto	brutto	netto	brutto
Chokolade	4,448	9,539	57,112	77,610	Seiden- u. Halbseidenwaaren	2,082	57,296	—	—
Käse	—	—	451	490	Woll- und Halbwoollwaaren	—	—	22	134
Konserven	—	—	—	—	Musikinstrumente	—	—	3,438	13,980
Drogen (rohe Farbwaaaren etc.)	12,168	14,160	168	255	Metallwaaren	—	—	1,685	6,117
Firnif	—	—	598	957	Uhren- und Uhrfournituren	—	—	—	—
Feine Holzwaaren . brutto	—	—	6,516	37,032					
Baumwoollwaaren	—	—	—	—					

Ausfuhr einzelner Artikel nach der Schweiz im Jahre 1885:

	kg		Mark			kg		Mark	
	netto	brutto	netto	brutto		netto	brutto	netto	brutto
Amidam	13,867	5,485	296	189	Cigarren, fremde	338	51,770	—	—
Curia Lignen	—	—	3,147	3,514	„ deutsche	1,097	57,985	—	—
Kaffee	—	—	27,056	25,377	Stengel, amerik. kg netto	52,113	10,789	—	—
Rhum	—	—	—	—	„ andere	10,840	1,910	—	—
Tabak, roher:					Thee	—	8,708	—	—
Java	33,295	50,051	—	—	Reis	—	520,104	101,985	—
Sumatra	8,295	36,858	—	—	Reisabfall	—	900	146	—
and. ostind.	6,431	4,743	—	—	Wein, fremder . Liter	10,543	10,274	—	—
Havana	16,572	49,520	—	—	Drogen und Chemikalien . kg netto	133,508	41,530	—	—
Cuba	20,874	32,210	—	—	Farbstoffe	—	11,954	14,125	—
Domingo	101,801	96,345	—	—	Korkholz	—	10,063	8,325	—
Portorico	8,527	9,371	—	—	Petroleum	—	6'494,556	485,113	—
Brasil	417,398	429,341	—	—	Stuhlrohr	—	2,164	2,983	—
Kanaster (Varinas)	—	—	1,200	645	Zinnstoffe, Baumwolle	—	3'825,267	4'059,723	—
Columbia	15,792	11,887	—	—	Eisen- u. Stahlwaaren	—	6,456	7,437	—
Kentucky	927,502	997,203	—	—	Holzwaaren, Cigarrenkisten und Bretter . kg brutto	15,686	9,430	—	—
Maryland	8,642	7,404	—	—	Schuhpöckle . kg netto	27,156	8,145	—	—
Ohio	10,527	11,882	—	—	Musikinstrumente kg brutto	4,803	12,393	—	—
Seedleaf	79,338	116,172	—	—	Lederwaaren	—	5,299	25,435	—
Virginia	151,692	159,117	—	—					
ungarischer	4,224	1,756	—	—					
türkischer etc.	17,109	9,662	—	—					
fabrikirter	1,494	4,862	—	—					

Avis.

Il vient de sortir de presse une édition révisée et mise à jour jusqu'au 30 juin 1886 des **explications et décisions sur l'application du tarif des péages**, avec répertoire alphabétique, pour le moment en allemand seulement; on peut se la procurer au prix de 1 fr. par exemplaire à la direction générale des péages, de même qu'aux directions de péages à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève.

L'expédition par la poste aura lieu franco pour la Suisse moyennant l'envoi préalable de fr. 1. 10 par exemplaire.

Nous appelons tout spécialement l'attention des commerçants et des industriels sur cette publication qui facilite beaucoup les recherches, et qui est en outre disposée de façon à permettre l'inscription successive des explications et décisions ultérieures, soit dans les diverses rubriques du tarif, soit dans le répertoire alphabétique.

Berne, le 3 août 1886.

Direction générale des péages.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.
Parte non ufficiale.

Exportation du district consulaire de Bâle (y compris la Chaux-de-Fonds) pour les Etats-Unis de l'Amérique du Nord, en juillet 1886. Rubans de soie 1'202,084 fr. (1885: 701,169 fr.); horlogerie 427,899 fr. (184,355 fr.); peaux 63,523 fr.; couleurs d'aniline 57,124 fr. (44,720 fr.); matières colorantes et chimiques 53,396 fr. (25,064 fr.); objets à l'usage domestique 34,550 fr.; vêtements tricotés ou tissés 34,167 fr.; déchets de soie filée 30,000 fr. (3063 fr.); tartre 5365 fr.; absinthe 5000 fr. (4500 fr.); boîtes à musique 3977 fr. (4542 fr.); instruments de dessin 3691 fr.; tissus de laine 3453 fr.; instruments de photographie 2994 fr. (5498 fr.); eau-de-cerises et liqueurs 1125 fr. (1980 fr.); objets de paille 625 fr.; divers 1118 fr. (12,110 fr.). Total 1'930,092 fr. contre 987,002 fr. en juillet 1885, soit une augmentation de 943,090 fr.

Commerce extérieur de l'Italie en 1886. La statistique du commerce spécial de ce pays pour les six premiers mois de l'année donne pour l'exportation la somme de 515'322,266 L. (1885: 471'752,816 L.), pour l'importation 686'854,027 L. (1885: 707'045,277 L.). Les métaux précieux ne sont pas compris dans ces chiffres.

Les objets qui intéressent spécialement la Suisse, figurent dans l'importation pour les sommes suivantes:

	1886	1885
	Lire	Lire
Chocolat	92,300	111,800
Extraits de matières colorantes	759,990	780,670
Fils de lin, de chanvre et de jute	10'080,730	10'485,840
Tissus de lin, de chanvre et de jute	3'796,280	3'717,830
Fils de coton simples, écrus	1'700,400	2'296,320
» » » blanchis	302,808	338,772
» » » teints	192,318	252,568
» » » retors, écrus	3'550,416	4'866,128
» » » blanchis	1'626,100	1'841,518
» » » teints	572,760	501,720
Chaines de coton	614,464	836,980
Tissus de coton, écrus	5'368,857	6'303,915
» » » blanchis	5'064,469	5'590,807
» » » teints	5'151,942	5'182,436
» » » imprimés	9'207,210	11'717,566
» » » brodés	301,620	289,990

Tulle, gaze, mousseline	1'376,350	1'174,020
Fils de laine simples	1'147,250	779,980
» » » retors	1'958,930	1'519,200
Tissus de laine cardée	3'636,080	4'301,720
» » » avec chaîne en coton	771,500	1'340,000
Tissus de laine peignée	14'112,000	13'079,360
Idem avec chaîne de coton	2'532,700	3'296,380
Tissus de laine brodés	65,800	74,200
Tissus de soie noire et lustrine	1'618,820	1'392,370
» » » non dénommés	2'348,210	2'339,565
» » » filoselle	829,205	962,455
» » » mélangés de soie et de filoselle	5'114,050	4'768,400
» » » ordinaires de déchets	53,600	109,150
Peaux de bœufs et de vaches	17'101,920	19'728,960
Peaux de veaux	484,330	24,420
Instruments et appareils pour les arts et les sciences	2'701,640	2'878,185
Machines à vapeur fixes	646,700	499,100
» » » locomotives	860,750	
» » » locomobiles	1'035,000	3'770,520
» » » pour la navigation	492,000	
» » » non dénommées	15'408,480	14'804,160
Orfèvrerie et vaisselle d'or	1'126,290	895,620
Joallerie d'or	5'152,400	3'379,200
» d'argent	447,000	535,800
Montres de poche avec boîtes d'or	1'831,130	1'563,030
» » » autres	2'346,435	1'956,375
Bœufs et taureaux	4'024,800	1'816,800
Vaches	832,400	1'049,600
Beurre frais	485,940	368,680
Fromage	8'453,520	7'489,800
Pianos	701,000	698,900
Instruments de musique non dénommés	268,875	264,390

Situation de la Banque de France.

	22 juillet	29 juillet	22 juillet	29 juillet
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métall ^e	2,482,125,328	2,488,920,955	Circulation de	
Portefeuille	596,851,152	626,052,125	billets	2,795,379,690
Avances sur nantissement	265,820,777	265,652,819		2,776,142,330

Situation de la Banque nationale de Belgique.

	22 juillet	29 juillet	22 juillet	29 juillet
	fr.	fr.	fr.	fr.
Encaisse métallique	107,266,495	106,112,729	Circulation	347,799,300
Portefeuille	289,591,979	293,355,007	Comptes courants	849,571,140
				74,325,262

Situation de la Banque d'Angleterre.

	22 juillet	29 juillet	22 juillet	29 juillet
	£	£	£	£
Encaisse métall ^e	21,102,547	21,582,054	Billets émis	35,579,355
Réserve de billets	10,269,945	10,587,515	Dépôts publics	4,024,715
Effets et avances	19,997,247	19,570,072	Dépôts particuliers	24,950,549
Valeurs publiques	15,546,530	14,840,355		24,652,934

Situazione della Banca nazionale nel regno d'Italia.

	30 Giugno	10 Luglio	30 Giugno	10 Luglio
	L.	L.	L.	L.
Moneta metallica	219,644,790	218,264,331	Circolazione	607,723,643
Portafoglio	398,645,030	385,719,353	Conti correnti a vista	68,583,939
Fondi pubblici e titoli diversi	104,089,440	104,479,383	Conti correnti a scadenza	58,091,444
				60,945,748

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Zeitenpreis für Insertionen: die halbe Spaltenbreite 25 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts.
Le prix d'insertion est de 25 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

La Caisse d'amortissement de la dette publique du canton de Fribourg.

Ensuite de décision du conseil d'administration en date du 21 juillet 1886, la Caisse d'amortissement ne recevra plus qu'à **3 1/2 % d'intérêt** des nouveaux versements en dépôts à six mois de terme et 90 jours d'avertissement.

Conformément à la même décision, **le remboursement de tous les dépôts à terme** (à l'exception de ceux qui ont été versés après le 30 avril 1886) est dénoncé pour le **30 octobre prochain**.

Nous en offrons la conversion dès aujourd'hui en nouveaux certificats à **3 1/2 % l'an d'intérêt**, à six mois de terme et 90 jours d'avertissement.

Les porteurs de certificats de dépôts acceptant cette conversion sont expressément invités à produire leurs titres aux bureaux de la Caisse d'amortissement et de ses agences pour les échanger contre des récépissés provisoires **d'ici au 15 septembre prochain**.

Les certificats de dépôts qui n'auront pas été convertis **ne porteront plus intérêt** dès le 30 octobre prochain.

Caisse d'amortissement de la dette publique.

Le directeur:
Ls. Grivel.

Basler Depositent-Bank.

Gegen Hinterlage von kurrenten Werthpapieren gewähren wir:
a. Vorschüsse auf 4—6 Monate zu 3 % jährlich netto;
b. Kredite in laufender Rechnung zu coulanten Bedingungen.
Basel, den 8. Juni 1886. (H 2453 Q) **Die Direktion.**

Schaffhauser Handelsbank in Liquidation.

Laut der von der Generalversammlung der Aktionäre vom 26. Juli 1886 genehmigten Schlussrechnung entfallen als Schlussquote auf jede Aktie noch **Fr. 45. 50**, welche vom 4. August a. c. an im Geschäftslokale des Herrn J. Wildberger-Studer hier gegen Auslieferung der Aktien auszuhalt werden. Den Aktien ist ein geordnetes Nummernverzeichnis beizulegen. Formulare zu solchen sind an genannter Zahlstelle erhältlich. Nach dem 30. September a. c. wird derjenige Betrag, welcher bis dahin von den Tit. Aktionären noch nicht erhoben sein sollte, auf Kosten und zu Handen der Bezugsberechtigten beim Präsidium des Bezirksgerichtes Schaffhausen deponirt.

Schaffhausen, 27. Juli 1886.

Namens des Verwaltungsrathes der
Schaffhauser Handelsbank in Liquid.,
Der Präsident:
Dr. A. v. Waldkirch.

(Sch 310 Q) ²



à 25 cts. le mètre cube. Installation partout, instantanément et à froid. Recommandable aux **hôtels, fabriques**, etc., etc. Gazoline à prix modéré.
N. COLLET & C^{ie}, Genève. Demandez représentants.

Eisenbahnfrachtbriefe

deutsch und französisch, mit und ohne Firma, Fr. 8. —, Eilgut Fr. 9. — pro mille, liefert die **Buchdruckerei Kneubühler in Willisau.**

J. Ull. Risch in Chur

vermittelt Kapitalien von größern und kleinern Summen gegen amtlich geschätzte gute prima Hypothek.